

Deutsch-Neuguinea
Postagentur und Poststempel
Kerawara 1888 bis 1891

Historische Entwicklung

- 4. April 1888 Eröffnung der Postagentur Kerawara. Provisorische Verwendung des Poststempels MATUPI bis Mai 1888
- ab Mai 1888 bis Juni 1890 Verwendung des Stempels KERAWARA auf Kerawara
- Juni 1890 Verlegung der Postagentur Kerawara nach Herbertshöh. Weiterverwendung des Stempels KERAWARA bis 14. Januar 1891
- Ab 17. Januar 1891 Verwendung des Stempels HERBERTSHÖH

aushilfsweise Verwendung des Stempels MATUPI in der Zeit vom 4. April bis Mai 1888

Briefstück mit V44 b,
MATUPI 9/4 88,
Ganzstücke mit dem
Stempel MATUPI
verwendet in
Kerawara sind bisher
nicht bekannt
geworden



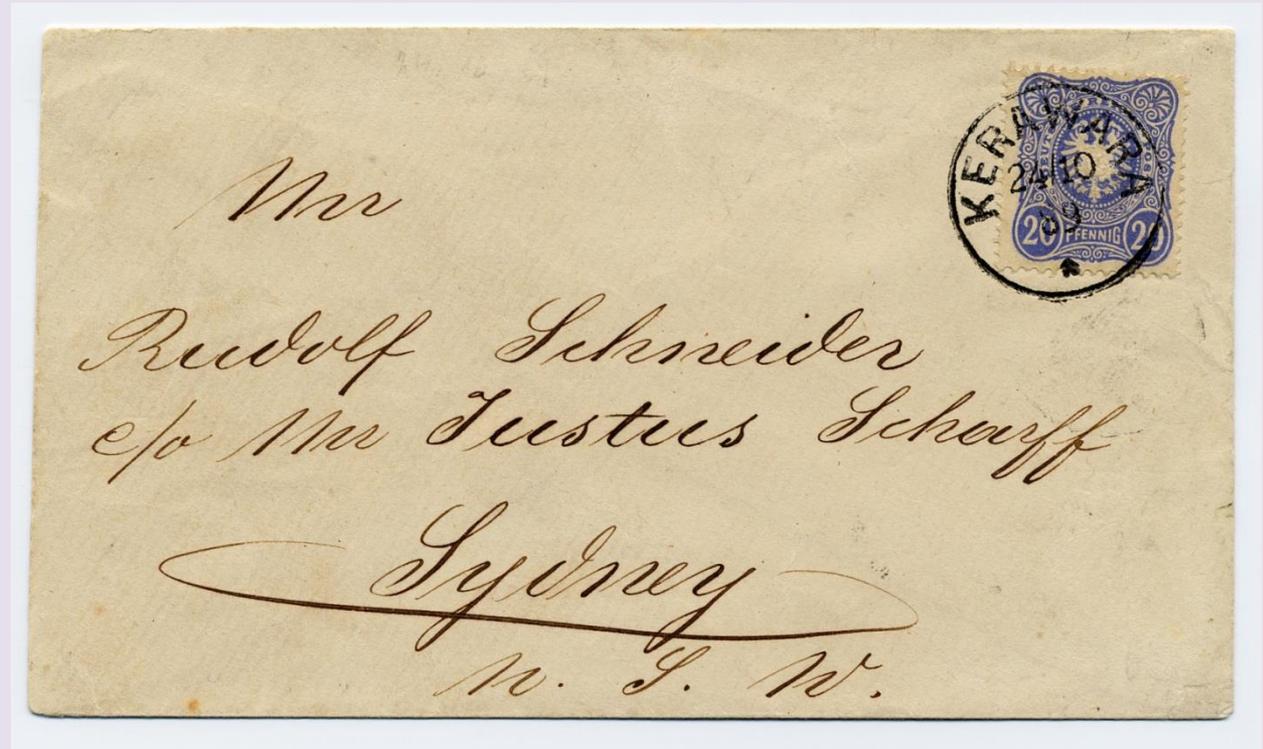
Verwendung des Stempels KERAWARA auf Kerawara zwischen Mai 1888 und Juni 1890

Briefstück mit V 42
b (2) und V 44 b,
KERAWARA 10/12
88



Verwendung des Stempels KERAWARA auf Kerawara zwischen Mai 1888 und Juni 1890

KERAWARA 24/10 89,
Brief aus der Zeit der
Anschlussfahrten des
Dampfers „Otilie“ nach
Soerabaja
(Niederländisch-Indien).
Rückseitig Durchgangs-
stempel SOERABAJA
27.11.1889,
WELTEVREDEN
30.11.1889 und
SINGAPORE DEC 3 89



Verwendung des Stempels KERAWARA auf Kerawara zwischen Mai 1888 und Juni 1890



KERAWARA 27/4 89, eingeschriebener Brief der 5. Gewichtsstufe (bis 75 gr.) von Mioko nach Sydney. Postleitweg über SOERABAJA 4/6 89, WELTEVREDEN 7/6 89 und SINGAPORE JU 11 89. Ankunftsstempel SYDNEY JY 5 89.

Verwendung des Stempels KERAWARA in Herbertshöh zwischen Juni 1890 und dem 14. Januar 1891

KERAWARA 26/9 90,
Paketkarte für ein Paket
im Gewicht von 1,03 Kg
nach München. Porto für
Pakete mit einem Gewicht
zwischen einem und drei
Kilogramm über den
Leitweg Niederlande und
Emmerich 3,85 Mark.
Rückseitig Durchgangs-
stempel Emmerich und
Ankunftsstempel
MÜNCHEN 7. JAN 91.
5.12.90. Frankatur
rückseitig V 50 a, V 41 b
(3) und V 40 II.



Verwendung des Stempels KERAWARA in Herbertshöh zwischen Juni 1890 und dem 14. Januar 1891

KERAWARA 1/11 90,
Einschreibebrief der
zweiten Gewichtsstufe
nach Hongkong.
Rückseitig Durchgangs-
stempel SOERABAJA
16.12.90 und
WELTEVREDEN
19.12.90.
Ankunftsstempel
HONGKONG JA. 2.91.
Der R-Zettel stammt
noch aus der
Erstausstattung der
Postagentur Matupi
deren Eröffnung in 1888
vorgesehen war.
Frankatur V 47 a und V
50 a. Einzig bekannter
Brief mit der V 47 a.



Verwendung des Stempels KERAWARA in Herbertshöh zwischen Juni 1890 und dem 14. Januar 1891

Briefstücke aus der Zeit der
Verwendung des Stempels
Kerawara in Herbertshöhe.

V 40 II KERAWARA 25/9 90,

V 42 c KERAWARA 12/8 90,

V 42 c und V 50 a

KERAWARA 12/8 90.



Die V 44 b aus den Beständen
der Postagentur Kerawara
scheinen zu dieser Zeit bereits
aufgebraucht gewesen zu
sein.



Verwendung des Stempels KERAWARA in Herbertshöh zwischen Juni 1890 und dem 14. Januar 1891

KERAWARA
14.1.1891, Brief der
ersten Gewichtsstufe
nach Wurzen.
Rückseitig
Ankunftsstempel
Wurzen 26.(3).91.
Bisher einziger mir
bekannter Beleg mit
der Entwertung
Kerawara aus 1891.
Absender: Leo von
Nauendorf, Kaewieng,
Neu-Mecklenburg



Verwendung des Stempels HERBERTSHÖH in Herbertshöh ab 17.1.1891

HERBERTSHÖH 7/2 91,
frühe Verwendung des
Stempels
HERBERTSHÖH



Satellitenfoto der Insel Kerawara



Bilder vom Besuch im September 2009



Die Nordseite von Kerawara von See her gesehen.

Bilder vom Besuch im September 2009



Die heutige Bebauung. In der Nähe dieses Hauses soll das deutsche Stationsgebäude gestanden haben.

Bilder vom Besuch im September 2009



Der Strand an der Südseite der Insel. Wegen des vorgelagerten Korallenriffs ist eine Anlandung hier nicht möglich.

Bilder vom Besuch im September 2009



Die Ostspitze der Insel.

Bilder vom Besuch im September 2009



Blick von den Duke of York Inseln auf die Gazelle-Halbinsel mit dem Tavorvur.

Bilder vom Besuch im September 2009



Blick von Matupi auf den Tavurvur

Bilder vom Besuch im September 2009



Matupi fünfzehn Jahre nach dem Ausbruch des Tavurvur